

# Protokoll der 15. Sitzung des 7. Studierendenparlaments der PH Heidelberg am 30.07.2020 (Sondersitzung)

**Protokoll:** Lilli Luisa Flad

**Beginn:** 18:05 Uhr

**Ende:**

**Anwesenheit:** Lilli Luisa Flad, Pia Rothhardt, Christian Seiler, Hannah Hoffmann, Rico Müller, Louisa Schlesinger, Anna Klüsener, Jonah Höver, Laura Miriam Roos, Moritz Kaimann, Jacob Schlitten, Frederik Frey, Hieu Thanh Ngyuyen, Luise Schneider, Nadine Richert, Sophie Bader, Daniela Untraut

**Gäste:** Gidion Zieten

**Entschuldigt:** Franziska Weiß, Sophie Kinsinger, Jennifer Plocher

**Awareness Beauftragte\*r:**

**Sitzungsleitung:** Pia Rothhardt

## Inhalt

1. Begrüßung .....	2
2. Genehmigung der Tagesordnung .....	2
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 22.07.2020.....	2
4. Antrag Deckungsfähigkeit.....	2
5. Finanzfreigabe des Finanzreferats .....	3
6. Finanzfreigabe HSP.....	3

## 1. Begrüßung

Sitzungsleitung eröffnet Sitzung um 18:05

Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

## 2. Genehmigung der Tagesordnung

→ + 1 Stimmberechtigte Person

Änderungen: keine

Dafür: 17

Enthaltungen: 0

→ einstimmig angenommen

## 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 22.07.2020

Änderung: keine

Dafür: 13

Enthaltungen: 4

→ Protokoll wurde angenommen

## 4. Antrag Deckungsfähigkeit

Vorstellung: Die Rechnung vom Wirtschaftsprüfer muss bezahlt werden. Der Topf, der dafür vorgesehen ist, reicht nicht aus. Daher ist ein Antrag auf Deckungsfähigkeit nach Finanzordnung § 16 (3) nötig. Das restliche Geld soll, auf Vorschlag des Finanzreferenten, aus dem Topf der Klausurtagung genommen werden. Es geht um einen Betrag von 57,50 €.

Fragen: keine

Diskussion: keine

**Abstimmung**

Dafür: 16

Enthalten: 1

→ Antrag angenommen

## 5. Finanzfreigabe des Finanzreferats

Vorstellung: Vorgestellt wird die veränderte Finanzfreigabe für den Wirtschaftsprüfer vom 10.02.2020 (ursprünglicher Antrag). Die Summe wird von 5000€ auf 5057,50€ erhöht, da sich die Kosten erhöht haben (s. TOP 4 Antrag auf Deckungsfähigkeit).

Fragen: keine

Diskussion: keine

→ - 1 stimmberechtigte Person

### Abstimmung

Dafür: 16

Enthalten: 0

→ Antrag angenommen

## 6. Finanzfreigabe HSP

Vorstellung: Der Antrag auf Freigabe der Ausgaben wurde in der letzten Sitzung bereits in Form eines Finanzantrag gestellt. Er wird aufgrund einer Diskussion in der letzten Sitzung, nun erneut in Form einer Freigabe gestellt. So kann auf den Topf zugegriffen werden, der extra für den Hochschulsport vorgesehen ist. Finanzreferent äußert, dass es vielleicht problematisch werden könnte, da der Antragsgegenstand der Gleiche ist wie der des Antrages in der letzten Sitzung.

### Fragen:

Ist es problematisch, dass der Antragsgegenstand der Gleiche ist?

→ Normalerweise können wir es nicht genehmigen, da es im Sinne der Satzung kritisch ist. Der alte Antrag müsste zurückgezogen werden, was nach der Annahme eigentlich satzungskonform nicht möglich ist.

Ist die Freigabe über den gleichen Betrag wie der Antrag der letzten Sitzung?

→ Der Betrag ist niedriger, da er für weniger Teilnehmer\*innen gestellt wurde.

Zusätzliche Erklärung: Letzte Sitzung war nicht klar, ob der Antrag als Freigabe gestellt werden kann. Es wurde als zusätzliches Kriterium auferlegt, dass sie abklären, ob eine Abrechnung als Freigabe möglich ist. So kommt es nun zur Freigabe

### **Diskussion:**

Vorschlag: anderer Antrag wird für ungültig erklärt, wenn wir diese Freigabe nun genehmigen

- Satzungsmäßig können wir nicht einfach Anträge zurücknehmen und neue Anträge verabschieden → es muss sich vorher darüber Gedanken gemacht werden, ob die Möglichkeiten bestehen

Der Gedanke war nur, dass eine Abklärung erfolgen soll, ob es möglich ist, den Antrag prinzipiell als Freigabe zu stellen. Und für den Fall, dass das nicht geht, wurde der Antrag genehmigt.

Frage: Fand ein Gespräch zwischen HSP und Finanzreferent statt, ob eine Freigabe möglich ist oder wurde einfach eine Freigabe gestellt?

- Mailkontakt hat stattgefunden. Es wurde über die Frage gesprochen, ob der Topf der Tutorengelder angerührt werden kann. Das wurde vom Finanzreferenten als kritisch erachtet, weil es hier noch weitere Ausgaben geben wird. Bisher wurden vom HSP auch immer Anträge zusätzlich zu Freigaben gestellt, die dann aus den studentischen Initiativen bezahlt wurden.

Frage: Kann ich GO Antrag auf Nicht-Behandlung des TOPs stellen?

- Antwort: ja

Verfahrensvorschlag: Antrag bleibt bestehen, erforderliche Prüfung hat stattgefunden. Wir entscheiden uns dafür, dass die Freigabe nicht mehr behandelt wird, weil eine Verabschiedung dieser zum jetzigen Zeitpunkt satzungswidrig wäre.

### **→ + 1 Stimmberechtigte Person**

#### **GO-Antrag auf Nicht-Behandeln des TOPs**

- inhaltliche Gegenrede: Antragsteller\*innen haben Recht auf Behandlung des Antrags → besser wäre es gleich abzulehnen
- falls Topf „Studentische Initiativen“ tatsächlich leer werden sollte, können wir immer noch mit einem Antrag auf Deckungsfähigkeit das Geld aus dem Topf des HSP nehmen

Abstimmung über GO-Antrag:

Dafür: 1

Enthalten: 9

Dagegen: 7

→ GO Antrag abgelehnt

Erklärung: Finanzantrag wurde genehmigt mit der Bedingung, zu prüfen, ob es möglich ist. Ist es daher wurde Freigabe gestellt.

Vorschlag: Freigabe soll abgelehnt werden und es soll rückgemeldet werden, dass es nicht an der Freigabe an sich lag, sondern daran, dass der Antrag letzte Sitzung schon genehmigt wurde und es dadurch satzungswidrig wäre die Freigabe zum gleichen Antragsgegenstand zu genehmigen.

→ - 1 Stimmberechtigte Person

**Abstimmung**

Dafür: 4

Enthalten: 2

Dagegen: 10

→ Antrag auf Freigabe abgelehnt

Antragssteller wird informiert, aus welchen Gründen die Freigabe abgelehnt wurde.

**Sitzungsleitung beendet um 18:55 Uhr die Sitzung.**

---

Protokollantin Lilli Flad

---

Sitzungsleitung Pia Rothhardt